

Marketingmitteilung
Wien / Salzburg, am 27.11.2013
Mag. PI / Mag. VF / DW 868

Spängler IQAM Research Center als Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis

TU und WU Wien gründen gemeinsam mit Spängler IQAM Invest ein Research Center mit hochkarätig besetztem Advisory Board

Gestern wurde das Spängler IQAM Research Center im Rahmen des jährlich stattfindenden Investment Seminars auf dem neuen Campus der WU Wirtschaftsuniversität Wien präsentiert. „Um den Dialog zwischen akademischer Finanz-Forschung einerseits und Asset Management-Praxis andererseits zu intensivieren, haben Spängler IQAM Invest, TU Wien und WU Wirtschaftsuniversität Wien das Spängler IQAM Research Center gegründet“, freut sich Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Josef Zechner, Mitglied der Leitung des Spängler IQAM Research Center sowie Mitglied der Wissenschaftlichen Leitung bei Spängler IQAM Invest, über die Gründung.

Sicherheit und Vertrauen spielen für Investoren eine große Rolle

Ziel dieser Kooperation ist die Umsetzung von aktuellen wissenschaftlichen Ergebnissen in praktisch einsetzbare Asset- und Risikomanagementstrategien voranzutreiben. Das Spängler IQAM Research Center strebt eine führende Rolle als Plattform für Wissenschaftler, Praxisexperten und die Öffentlichkeit im Bereich Asset Management an. „Die Erhöhung der Sicherheit, die Ertragsziele von Investoren zu erreichen, ist uns ebenso wichtig wie die Erhöhung des Vertrauens in die Finanzindustrie“, sagt Mag. Markus Ploner, CFA, MBA, Geschäftsführer der Spängler IQAM Invest. Durch Förderung von Know-how im Finanzbereich und damit erhöhte Transparenz soll dies unterstützt werden.

Prominent besetztes Advisory Board

Im Advisory Board des Spängler IQAM Research Center sitzen prominente Finanzökonominnen von amerikanischen, britischen, französischen, deutschen und österreichischen Universitäten. Neben Jan Pieter Krahen, der als Mitglied der Issing-Kommission die deutsche Bundesregierung bei der Vorbereitung der G-20 Treffen beraten hat und Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesministerium der Finanzen in Berlin ist, sitzt im Advisory Board auch Lucrezia Reichlin, ehemalige Direktorin für Forschung bei der Europäischen Zentralbank und derzeit Professorin an der London Business School, die ein Modell zur Kurzzeit-Makroprognose entwickelt hat, das heute die meisten Zentralbanken der Welt verwenden. Weiters sind Doron E. Avramov (Wharton School of the University of Pennsylvania and the Hebrew University of Jerusalem), Amit Goyal (University of Lausanne and Swiss Finance Institute), Neal Stoughton (WU Wirtschaftsuniversität Wien) und Raman Uppal (EDHEC Business School) Mitglieder des prominent besetzten Advisory Boards. In der Spängler IQAM Research Center-Leitung sind neben Zechner auch Univ.-Prof. DDr. Thomas Dangl, Professor an der TU Wien und Univ.-Prof. Dr. Engelbert J. Dockner, Professor an der WU Wirtschaftsuniversität Wien (beide ebenfalls Mitglied der Wissenschaftlichen Leitung der Spängler IQAM Invest) vertreten.

Investment Seminars und Investment Talks fördern Wissensaustausch

„Im Rahmen unserer Investment Seminars und Investment Talks holen wir jährlich viele Top-Wirtschaftsexperten nach Wien. Regelmäßige persönliche Treffen mit unserem Advisory Board finden in diesem Rahmen ebenfalls statt“, so Zechner. Das Thema des gestrigen Investment Seminars lautete „Asset Management in Europe: Adapting to Institutional Change“.

Jan Pieter Krahen ging in seinem Vortrag auf wichtige Punkte der noch offenen Teile einer neuen europäischen Bankenregulierung ein, wie sie im Liikanen Report vorgeschlagen worden sind und diskutierte mögliche Konsequenzen für Investoren.

„Maximum Diversification, Risk Parity und Minimum Variance: Diese Stichworte bezeichnen immer populärer werdende Portfoliostrategien, die sich ausschließlich auf die Balance von Risikobeiträgen konzentrieren, aber Renditeerwartungen gänzlich ignorieren. Werden diese Strategien in Zukunft ebenso hervorragende Performance

Bitte beachten Sie die weiteren Informationen auf der Folgeseite!

zeigen, wie das in der Vergangenheit der Fall war? Nur, wenn es uns gelingt, Renditeerwartungen wieder in die Portfolio-Optimierung zu integrieren“, so Dangl im Rahmen der Podiumsdiskussion.

Lucrezia Reichlin stellte sich die Frage, ob die Euro-Region in ein deflationäres Umfeld schlittert und ob die EZB die „Tools“ hat dem entgegen zu treten.

Mehr Informationen finden Sie auch unter www.si-researchcenter.at.

Im Bild v.l.n.r.

Hochkarätig besetztes Advisory Board und Zentrumsleitung des Spängler IQAM Research Center: Goyal, Krahen, Uppal, Dockner, Reichlin, Dangl, Stoughton, Zechner und Avramov (Spängler IQAM Invest/Abdruck honorarfrei!)

Rückfragehinweis:

Spängler IQAM Invest GmbH

Mag. Veronika Flandera

Tel +43 505 8686-868

veronika.flandera@spaengler-iqam.at

www.spaengler-iqam.at

Wichtige Informationen

Dieses Dokument stellt kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzprodukten dar und enthält auch keine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Die von der Spängler IQAM Invest GmbH begebenen Investmentfonds werden nach österreichischem Investmentfondsgesetz von dieser verwaltet und in Österreich vertrieben. Die Prospekte dieser Fonds sowie deren allfällige Änderungen wurden gem. § 136 InvFG im Amtsblatt zur Wiener Zeitung veröffentlicht und sind ebenso wie die Wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokumente, KIDs) in deutscher Sprache unter www.spaengler-iqam.at verfügbar. Bei bestehender Zulassung zum öffentlichen Vertrieb in Deutschland sind diese Dokumente auch bei der Zahl- und Informationsstelle, der State Street Bank GmbH, München, erhältlich. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte kann trotz sorgfältiger Recherche und Erfassung sowie verlässlicher Quellen keine Haftung übernommen werden.